

Covid-19: In welchem Gemütszustand befinden sich die Franzosen vor einem möglichen dritten Lockdown?

Am Sonntag, dem 24. Januar, konnten die Franzosen noch etwas Freiheit genießen, bevor die Ausgangssperre um 18 Uhr einsetzte. Aber für wie lange noch? Franceinfo führte eine kleine Umfrage auf der Strasse durch:

Der dritte Lockdown scheint näher zu kommen. Einige Franzosen fordern diese Maßnahme in der Überzeugung, dass sie notwendig ist, um sich selbst zu schützen. "Wir sollten uns wieder selbst in einen Lockdown versetzen und es auch ernst nehmen, wie beim ersten Mal", sagt eine Frau. "Wir müssen einen großen Schritt machen, um da rauszukommen", sagt ein Mann gegenüber Franceinfo.

Manche Menschen sind zurückhaltend

Andere wissen nicht mehr so recht, welcher Entscheidung sie trauen sollen. Sie sind skeptisch und haben das Vertrauen in die Regierung verloren. "Sie ergreifen Maßnahmen und warten nicht, bis sie die tatsächlichen Auswirkungen sehen. Ehrlich gesagt, glaube ich nicht, dass es viel Sinn macht, im Lockdown zu sein", sagt eine junge Frau. "Mal ist man eingesperrt, mal nicht, und dann wird man mit einer Ausgangssperre belegt… Wir werden auf den Arm genommen", sagt ein weiterer Passant. Müde von der Menge der verschiedenen Einschränkungen, wollen einige sogar Widerstand gegen einen neuen Lockdown leisten.

© nachrichten.fr / Editions PHOTRA / Autor | 1